



ÖFFENTLICHE BERICHTSVORLAGE

Amt/Eigenbetrieb:

55 Fachbereich Jugend und Soziales

Beteiligt:

Betreff:

Qualitätsbericht zum Arbeitsfeld "Offene Kinder- und Jugendarbeit in Hagen"

Beratungsfolge:

13.03.2019	Jugendhilfeausschuss
14.03.2019	Bezirksvertretung Haspe
14.03.2019	Bezirksvertretung Hagen-Mitte
03.04.2019	Bezirksvertretung Hagen-Nord
09.04.2019	Bezirksvertretung Hohenlimburg
11.04.2019	Jugendhilfeausschuss
07.05.2019	Bezirksvertretung Eilpe/Dahl

Beschlussfassung:

Jugendhilfeausschuss

Beschlussvorschlag:

1. Der Bericht zur Offenen Kinder- und Jugendarbeit in Hagen wird zur Kenntnis genommen.
2. Der Jugendhilfeausschuss nimmt in Ergänzung zum bereits vorgelegten Geschäftsbericht der Hagener Jugendhelfeträger den Jahresbericht 2017 der Jugendverbände zur Kenntnis.



Kurzfassung

Entfällt

Begründung

Im September 2010 beschloss der Jugendhilfeausschuss, dass die Veröffentlichung und Beratung der Qualitätsberichte der offenen Kinder- und Jugendarbeit (OKJA) zukünftig in einem zweijährigen Rhythmus erfolgen soll. Infolgedessen wird ein Bericht mit der Datengrundlage 2017 zur fachlichen Beratung vorgelegt.

Die Einrichtungen der offenen Kinder- und Jugendarbeit erheben jährlich Daten zur Besucherstruktur ihrer Einrichtungen und erstellen Qualitätsberichte über ihre Arbeitsschwerpunkte.

Der Fachbereich Jugend und Soziales betrieb im Jahr 2017 insgesamt fünf Jugendeinrichtungen, ein Spielmobil und die Jugendkultureinrichtung „Kultopia“.

Weitere dreizehn Jugendeinrichtungen, das Spielhaus in Brockhausen, die Mobile aufsuchende Jugendarbeit sowie die Fachstelle gegen sexuelle Gewalt - „Wildwasser Hagen“ befanden sich freier Trägerschaft.

Die aufgeführten Einrichtungen und Angebote erhielten bis auf das Jugendcafé Kabel kommunale Fördermittel.

Eine mit den Trägern erarbeitete Entwicklungsvorgabe des aktuellen Kinder- und Jugendförderplans der Stadt Hagen war die Schließung des Jugendcafé Kabel. Die Weiterführung des Jugendcafés Kabel konnte jedoch durch Stiftungs- und Landesfördermittel gesichert werden. Da das Jugendcafé Kabel keine finanzielle Förderung vom der Kommune mehr erhält, sind die Struktur- und Finanzdaten der Einrichtung nicht im Gesamtbericht berücksichtigt.

Neben einem Überblick einiger zentraler Entwicklungen in der offenen Kinder- und Jugendarbeit (Kapitel 1), beinhaltet dieser Bericht die Qualitätsberichte der Einrichtungen (Kapitel 2). Darin beschreiben die Fachkräfte der gesamtstädtischen sowie der Einrichtungen in den Sozialräumen die Schwerpunkte ihrer Arbeit.

Die fortlaufenden sowie die zeitlich begrenzten Angebote werden dabei nicht nur beschrieben, sondern auch ein Resümee gezogen und die sich daraus evtl. ergebende Veränderungsbedarfe und neue Planungen veranschaulicht.

Daten und Fakten zur „Qualität“ der Einrichtungen sind ebenfalls in diesem Kapitel aufgeführt.

Ferner werden die Strukturdaten der Einrichtungen sowie für das Arbeitsfeld relevante Sozialraumdaten im Anschluss an die Qualitätsberichte dargestellt.

Der vorliegende Bericht wurde in der „Arbeitsgemeinschaft Kinder-/ Jugendarbeit“ mit den beteiligten Jugendhilfeträgern abgestimmt.

Ergänzend zum Geschäftsbericht der Jugendhilfeträger in Hagen wird dem Jugendhilfeausschuss des Weiteren der Jahresbericht 2017 der Jugendverbände vorgelegt.



Inklusion von Menschen mit Behinderung

Belange von Menschen mit Behinderung

(Bitte ankreuzen und Teile, die nicht benötigt werden löschen.)

- ☒ sind nicht betroffen
☐ sind betroffen (hierzu ist eine kurze Erläuterung abzugeben)

Kurzerläuterung:

Finanzielle Auswirkungen

(Bitte ankreuzen und Teile, die nicht benötigt werden löschen.)

- ☒ Die finanziellen Auswirkungen wurden bereits im Rahmen des Kinder- und Jugendförderplans vom Rat der Stadt Hagen beschlossen.

gez.

Margarita Kaufmann
Beigeordnete



Verfügung / Unterschriften

Veröffentlichung

Ja

Nein, gesperrt bis einschließlich _____

Oberbürgermeister

Gesehen:

Erster Beigeordneter
und Stadtkämmerer

Stadtsyndikus

Beigeordnete/r

Amt/Eigenbetrieb:

Die Betriebsleitung
Gegenzeichen:

Beschlussausfertigungen sind zu übersenden an:

Amt/Eigenbetrieb:

Anzahl:

